

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 2. Februar 1936

Nachlass Faulhaber 10016, S. 163

Stand: 20.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Sonntag, 2.2.36. 7.30 Uhr in der oberen Kapelle 49 von der Laienhilfe für Seelsorge, bei der Frauenschule des Frauenbundes Dr. Ammann. Kommunionmesse mit Ansprache: *Benedicite lux et tenebrae Domino [Lat. „Preist den Herrn, Licht und Dunkel“] [vgl. Das Buch Daniel 3,72]!* Heute Lichtmeß. Beim Weggehen jeder ein Buch Charakterbilder.

9.00 Uhr im Dom Kerzenweihe, dann assistiert dem Hochamt von Pfarrer Fischer.

Michaela Pfaffinger - sehr klar geworden. Bringt zum Jubiläum eine prächtige Madonna aus Elfenbein und eine silberne Schale, erhält Charakterbilder und Silvester predigt. Hat ihr Oblaten sterbekleid erhalten von Pater Ludger.

Gräfin Elisabeth Moy - über die Kinder, besonders Redwitz, den edlen Menschen. Der Schutz über ihm und jetzt über Irmgard auf der Fahrt ins Krankenhaus. Wilhelm ist Bataillonskommandant bei vier Stürmen, nicht mehr Parteigenosse. Zuletzt wird sie weich. Schimpft über die Bewegung und Partei: Kein Elternrecht mehr, wie sie lügen - so daß ich bremsen muß.

Professor Blessing - sehr aufgereggt. Seine Akten zehn Monate in Berlin. Sein Anwalt sehr optimistisch. Entweder 100 000 Entschädigung oder wieder angestellt. Hackersburg habe in Berlin gefragt, aber kein Mensch wußte von seinen Akten. Ich rate ab, hierher zu kommen, weil in Heidelberg doch ein Stamm von Kundschaft, aber hier... Er aber immer wieder: Er will sich noch einmal überlegen. Wenn aber hierher, dann meine Hilfe? Meine Empfehlung hat keinen Wert, eher das Gegenteil, confer [*Ital. „vergleiche“*] Clemens Paul. Er gratuliert.